

Die nachfolgende Auflistung der Lehrtätigkeit bezieht sich auf die Arbeit an der Universität Bremen (1978-2005) und an der Universität Zürich (2005-2010) unter Berücksichtigung der Lehre an anderen Universitäten und Hochschulen, soweit sie an Gastprofessuren oder Lehraufträge gebunden war.

**Universität Gießen**

Sommersemester 1971 Grundlagen der pädagogischen Psychologie (4 SWS)

**Universität Marburg**

- WS 1971/72 Bildungstheoretische, didaktische und methodische Problemstellungen einer Geistigbehindertenpädagogik (4-SWS)
- Sommersemester 1972 Der Unterricht in der Schule für Praktisch Bildbare<sup>1</sup> (Sonderschule) (2-SWS)  
Die Sozialisation, Enkulturation und Personalisation geistigbehinderter Kinder als unterrichtliches Problem (2-SWS)  
Der Unterricht Geistigbehinderter - Analyse und Planung unter dem Gesichtspunkt lerntheoretischer Didaktik (2-SWS)
- WS 1972/73 Die Sozialisation Geistigbehinderter als unterrichtliches Problem (2-SWS)  
Unterrichtsanalyse und -planung an der Schule für Praktisch Bildbare (Sonderschule) - unter besonderer Berücksichtigung bildungstheoretischer und lerntheoretischer Didaktik I (2-SWS)
- Sommersemester 1973 Erziehung und Bildung des autistischen Kindes in der Schule für Praktisch Bildbare (Sonderschule) (2-SWS)  
Unterrichtsanalyse und -planung an der Schule für Praktisch Bildbare (Sonderschule) - unter besonderer Berücksichtigung bildungstheoretischer und lerntheoretischer Didaktik II (2-SWS)
- WS 1973/74 Die Sexualerziehung des geistigbehinderten Kindes (als Problem des Unterrichts der Schule für Praktisch Bildbare) I (2-SWS)  
Zum Problem der Kulturtechniken in der Schule für Praktisch Bildbare (Sonderschule) I (2-SWS)
- Sommersemester 1974 Die Sexualerziehung des geistigbehinderten Kindes (als Problem des Unterrichts der Schule für Praktisch Bildbare) II (2-SWS)  
Zum Problem der Kulturtechniken in der Schule für Praktisch Bildbare (Sonderschule) II (2-SWS)  
Zum Problem der Kulturtechniken in der Schule für Praktisch Bildbare (Sonderschule) II (2-SWS)
- WS 1974/75 Kinder mit Down-Syndrom in der Schule für Geistigbehinderte (2-SWS)  
Elemente und Grundlagen einer Didaktik im Bereich der Geistigbehindertenpädagogik I (2-SWS)
- Sommersemester 1975 Elemente und Grundlagen einer Didaktik im Bereich der Geistig-

---

1 »Praktisch Bildbare« ist der damals im Schulsystem des Bundeslandes Hessen gebrauchte Begriff für »Geistige Behinderung« bzw. »Geistigbehinderte«. Im Bundesland Baden-Württemberg wurde der Begriff »Bildungsschwache« auch für die Einrichtung dieser Sonderschulform benutzt. In allen anderen Ländern der BRD galt die Bezeichnung »geistig Behinderte«.

	behindertenpädagogik II (2-SWS)
	Das verhaltensgestörte geistigbehinderte Kind I (2-SWS)
WS 1975/76	Elemente und Grundlagen einer Didaktik im Bereich der Geistigbehindertenpädagogik III (2-SWS)
	Das verhaltensgestörte geistigbehinderte Kind II (2-SWS)
Sommersemester 1976	Grenzfallkinder in der Schule für Praktisch Bildbare (Sonderschule) (2-SWS)
	Auftrag und Aufgabenfeld der Werkstufen der Schule für Praktisch Bildbare (Sonderschule) unter dem Aspekt der Arbeitsfindung und beruflichen Eingliederung geistigbehinderter Jugendlicher (2-SWS)
WS 1976/77	Die Unterrichtsarbeit mit schwer geistigbehinderten Kindern im Rahmen der Aufnahme- und Beobachtungsstufe, der Grundstufe und Werkstufe (G+M) der Schule für Praktisch Bildbare (Sonderschule) I (2-SWS)
	Die Grundlagen der Entwicklung des räumlichen Denkens, der Zeit und der logischen Strukturen bei geistigbehinderten Kindern im Spiegel des Unterrichts der Schule für Praktisch Bildbare (Sonderschule) - anhand der Arbeiten von Jean Piaget I (2-SWS)
Sommersemester 1977	Die Unterrichtsarbeit mit schwer geistigbehinderten Kindern im Rahmen der Aufnahme- und Beobachtungsstufe, der Grundstufe und Werkstufe (G+M) der Schule für Praktisch Bildbare (Sonderschule) II (2-SWS)
	Die Grundlagen der Entwicklung des räumlichen Denkens, der Zeit und der logischen Strukturen bei geistigbehinderten Kindern im Spiegel des Unterrichts der Schule für Praktisch Bildbare (Sonderschule) - anhand der Arbeiten von Jean Piaget II (2-SWS)
WS 1977/78	Grundlagen und Methoden der Verhaltenstherapie bei Geistigbehinderten I (2-SWS)
	Voraussetzungen und Bedeutung des Aufbaues höherer kortikaler Funktionen für die Persönlichkeitsentwicklung geistigbehinderter Kinder I (2-SWS)
Sommersemester 1978	Grundlagen und Methoden der Verhaltenstherapie bei Geistigbehinderten II (2-SWS)
	Voraussetzungen und Bedeutung des Aufbaues höherer kortikaler Funktionen für die Persönlichkeitsentwicklung geistigbehinderter Kinder II (2-SWS)

## Universität Bremen <sup>2</sup>

Sommersemester 1978	Planung und Durchführung des
bis	<b>Projektes</b>
Sommersemester 1980	<b>„Geistigbehinderte Kinder“</b>
Sommersemester 1978	Projektplenum: Vorbereitung des Projektes "geistigbehinderte Kinder" (4-SWS)
	Doktorandenkolloquium (3-SWS; zusammen mit Prof. Dr. Jantzen und Prof. Dr. Rohr)

---

2 Im Rahmen der Benennung der Lehrtätigkeit an der Univ. Bremen kommen folgende Abkürzungen vor: IEL = Integrierte Einheit Lehrerbildung, OD = Orientierungsphase Studiengang Diplom-Behindertenpädagogik; PP = Projektplenum, AV = Arbeitsvorhaben (Lehrveranstaltungen nur in den Projekten), V = Vorlesung, S = Seminar, K = Kurs, KOL = Kolloquium, EX = Exkursion; BL = Blockveranstaltung; SWS = Semesterwochenstunden

- WS 1978/79
- 1. Projektsemester:*  
Projektplenum: Didaktische Grundkonzeptionen und ihre Bedeutung für Erziehung und Bildung bei geistigbehinderten Kindern (3-SWS; zusammen mit Prof. Dr. Reincke)  
Verhaltenstherapeutische Grundprinzipien in der pädagogischen Arbeit mit schwerbehinderten Kindern I (4-SWS)  
Didaktische Grundkonzeptionen und ihre Bedeutung für die Erziehung und Bildung bei geistigbehinderten Kindern I (3-SWS)  
Doktorandenkolloquium (3-SWS; zusammen mit Prof. Dr. Jantzen und Prof. Dr. Rohr)
- Sommersemester 1979
- 2. Projektsemester:*  
Projektplenum: Erziehung und Bildung bei geistigbehinderten Kindern I (2-SWS)  
Didaktische Grundkonzeptionen und ihre Bedeutung für die Erziehung und Bildung bei geistigbehinderten Kindern II (2-SWS)  
Verhaltenstherapeutische Grundprinzipien in der pädagogischen Arbeit mit schwerbehinderten Kindern II (4-SWS)  
Doktorandenkolloquium (3-SWS; zusammen mit Prof. Dr. Jantzen und Prof. Dr. Rohr)
- WS 1979/80
- 3. Projektsemester:*  
Projektplenum: Erziehung und Bildung bei geistigbehinderten Kindern II (2-SWS)  
Didaktische Grundkonzeptionen und ihre Bedeutung für die Erziehung und Bildung bei geistigbehinderten Kindern III (2-SWS)  
Verhaltenstherapeutische Grundprinzipien in der pädagogischen Arbeit mit schwerbehinderten Kindern III (4-SWS)  
Vergleichende Geistigbehindertenpädagogik I (2-SWS)  
Doktorandenkolloquium (3-SWS; zusammen mit Prof. Dr. Jantzen und Prof. Dr. Rohr)  
Exkursion: Integration geistigbehinderter Kinder in Dänemark (Exkursion; 1-wöchig)
- Sommersemester 1980
- 4. Projektsemester:*  
Projektplenum: Erziehung und Bildung bei geistigbehinderten Kindern III (2-SWS)  
Vergleichende Geistigbehindertenpädagogik II (2-SWS; anerkannt auch für das Projekt: „Konzepte der Förderung Mehrfachbehinderter“)  
Grundlagen der Persönlichkeitsentwicklung unter besonderer Berücksichtigung des Aufbaues der Objektbeziehungen, der Begriffsbildung und des Erwerbs der Kulturtechniken i.e.S. I (2-SWS; auch anerkannt für das Projekt: „Konzepte der Förderung Mehrfachbehinderter“)  
Lebensrealität, Gesamtsituation, Persönlichkeitsentwicklung und schulische Förderung von Kindern mit Autismus-Syndrom I (2-SWS; auch anerkannt für das Projekt: „Lebenswirklichkeit von behinderten Menschen“)  
Doktorandenkolloquium (3-SWS; zusammen mit Prof. Dr. Jantzen und Prof. Dr. Rohr)

- Während des Projektes: Anleitung, Betreuung und Auswertung von Unterrichtseinheiten an Schulen/Sonderschulen unterschiedlichen Sonderschultyps der Primar- und Sekundarstufe I; Anleitung, Supervision und Auswertung von Einzelförderungen schwer verhaltensauffälliger und schwerstmehrfachbehinderter, autistischer u.a. Kinder (6-SWS)
- WS 1980/81      Mitarbeit im Projekt: "Lebenswirklichkeit behinderter Menschen"  
Projektplenum: Allgemeine Therapie und allgemeine Pädagogik (3-SWS; zusammen mit Prof. Dr. Jantzen und Prof. Dr. Döhner)
- Neuropsychologische und lernpsychologische Grundprinzipien der Verhaltenstherapie bei schwer (geistig-/mehrfach-) behinderten Kindern (2-SWS)
- Lebensrealität, Gesamtsituation, Persönlichkeitsentwicklung und schulische Förderung von Kindern mit Autismus-Syndrom II (2-SWS)
- Mitarbeit im Projekt: „Konzepte der Förderung Mehrfachbehinderter“  
Projektplenum: Behinderung und Öffentlichkeit (3-SWS; zusammen mit Prof. Dr. Homburg)
- Grundlagen der Persönlichkeitsentwicklung unter besonderer Berücksichtigung des Aufbaues der Objektbeziehungen, der Begriffsbildung und des Erwerbs der Kulturtechniken i.e.S. II (2-SWS)
- Einzelveranstaltungen:<sup>3</sup>  
Supervision der pädagogischen Praxis bei geistigbehinderten Kindern (2-SWS)
- Doktorandenkolloquium (3-SWS; zusammen mit Prof. Dr. Jantzen und Prof. Dr. Rohr)

### Universität Oldenburg:

- WS 1980/81      Vorlesung/Seminar: Grundlagen, Theorie und Praxis der Geistigbehindertenpädagogik

### Universität Bremen:

- Sommersemester 1981      Forschungssemester:  
Arbeitsschwerpunkte: Soziale und berufliche Eingliederung bei schwer geistigbehinderten Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen (nach langjähriger Hospitalisierung und entsprechenden Isolationsfolgen [z.B. Stereotypien, selbstverletzende Verhaltensweisen] ohne systematische pädagogische Förderung)
- Bedeutung schwerer Stereotypien und selbstverletzender Verhaltensweisen für die psychische Regulation Betroffener
- Grundfragen nach der pädagogisch-therapeutischen Förderung autistischer Kinder im Sinne ihrer schulischen Integration
- Dazu: Forschungsaufenthalt und Mitarbeit an verschiedenen Universitäten in den USA; insbesondere am Center on Human Development, Specialized Training Program, University of Oregon, Eugene, Prof. Dr. Thomas Bellamy
- Gastvorlesungen an der University of Oregon**  
Förderung des Vorhabens durch die DFG
- WS 1981/82      IEL-Kern, Team 9 - Behindertenpädagogik

---

<sup>3</sup> Einzelveranstaltungen sind solche, die keinem Projekt zugeordnet sind und auch nicht im thematischen Kontext eines Projektes zu stehen brauchen.

Einführung der Studierenden im ersten Studiensemester im Rahmen der „Integrierten Einheit Lehrerbildung“ (IEL) in Universität, das Lehramtsstudium und in die Fach-wissenschaft (6-SWS)

Mitarbeit im Projekt: „Integration historisch-gesellschaftlicher Zielsetzungen“: Basale Lern- und Erziehungsprozesse (2-SWS)

Grundlagenveranstaltung: Grundbegriffe der Didaktik (2-SWS)

Seminar für Doktoranden: Persönlichkeitsentwicklung und Lernen schwerst geistig (mehrfach) Behinderter I (2-SWS)

Doktorandenkolloquium (3-SWS; zusammen mit Prof. Dr. Jantzen)

Sommersemester 1982  
bis  
WS 1983/84

Planung und Durchführung des

**Projektes**

**„Persönlichkeitsentwicklung und Lernen unter Aspekten schwerer organischer und/oder sozialer Beeinträchtigungen“**

Sommersemester 1982

*1. Projektsemester:*

Projektplenum: Persönlichkeitsentwicklung unter den Aspekten von Isolation, Segregierung und Integration; von Unterricht und Einzelförderung und Therapie I

- Vorbereitung und Planung von Projekt- und Praxisvorhaben

- Koordination der Veranstaltungen (2-SWS; PP 6011)

Aspekte der didaktischen Planung und Organisation von Unterrichtseinheiten mit geistigbehinderten Schülern I (Grundkurs für die im Rahmen des Projekts geplanten Unterrichtseinheiten [UE] und Einzelförderungen) (2-SWS; AV 6012)

Humanbiologische und neuropsychologische Grundlagen des Lernens (Grundkurs zur Vorbereitung eines Seminars über Verhaltenstherapie im WS 82/83 als Basis der Einzelförderungen und der pädagogischen Arbeit in der UE) (2-SWS; AV 6013)

Einzelveranstaltungen:

Seminar für Doktoranden: Persönlichkeitsentwicklung und Lernen schwerst geistig (mehrfach) Behinderter II (2-SWS; S/EX 6058))

Exkursion: Wohnen, Unterricht und Therapie mit geistig-, lern-, schwer mehrfach-, körper-, sprachbehinderten und verhaltensauffälligen Kindern und Jugendlichen in einem Sonderschulheim (Rütimattli/Sachseln) in der Schweiz (1-wöchig; EX 6059)

Doktorandenkolloquium (3-SWS; zusammen mit Prof. Dr. Jantzen)

WS 1982/83

*2. Projektsemester:*

Projektplenum: Persönlichkeitsentwicklung unter den Aspekten von Isolation, Segregierung und Integration; von Unterricht und Einzelförderung und Therapie II

- Koordination der Veranstaltungen

- Spezielle Themenstellungen (2-SWS; PP 6000)

Aspekte der didaktischen Planung und Organisation von Unterrichtseinheiten mit geistigbehinderten Schülern II (Grundkurs für die im Rahmen des Projekts geplanten Unterrichtseinheiten [UE] und Einzelförderungen) - Curriculare, bildungs-, lern- und informationstheoretische Modelle der Didaktik (2-SWS; AV 6001)

Lernpsychologische Grundlagen, Grundprinzipien und Verfahrensweisen verhaltenstherapeutisch orientierter Arbeit mit schwer (geistig-/mehrfach-)

behinderten Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen I (2-SWS; S 6003)

Einzelveranstaltungen:

Seminar für Doktoranden: Pädagogisch-therapeutische Planung von Lernprozessen als Einzelförderung und gemeinsame Förderung von Behinderten und Nichtbehinderten I ( 2-SWS; S 6031)

Doktorandenkolloquium (3-SWS, KO 6061; zusammen mit Prof. Dr. Jantzen)

Sommersemester 1983

*3. Projektsemester:*

Projektplenum: Persönlichkeitsentwicklung unter den Aspekten von Isolation, Segregierung und Integration; von Unterricht und Einzelförderung und Therapie III

- Koordination der Veranstaltungen

- Spezielle Themenstellungen (2-SWS; PP 11-109)

Aspekte der didaktischen Planung und Organisation von Unterrichtseinheiten mit geistigbehinderten Schülern III (Grundkurs für die im Rahmen des Projekts geplanten Unterrichtseinheiten [UE] und Einzelförderungen) - Curriculare, bildungs-, lern- und informationstheoretische Modelle der Didaktik (2-SWS; AV 11-110)

Lernpsychologische Grundlagen, Grundprinzipien und Verfahrensweisen verhaltenstherapeutisch orientierter Arbeit mit schwer (geistig-/mehrfach-) behinderten Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen II (2-SWS; AV 11-111)

Autistische Kinder (und Kinder mit schweren Verhaltensauffälligkeiten, motorischen Stereotypen und selbstverletzenden Verhaltensweisen) verstehen und mit ihnen lernen I (2-SWS; AV 11-112)

Einzelveranstaltungen:

Wissenschaftliche Begleitung integrativer Förderung behinderter und nicht-behinderter Kinder in einem Kindertagesheim (Kindergarten) (4-SWS; AV 11-130)

Seminar für Doktoranden: Pädagogisch-therapeutische Planung von Lernprozessen als Einzelförderung und gemeinsame Förderung von Behinderten und Nichtbehinderten II ( 2-SWS; S/BL 11171)

Doktorandenkolloquium (3-SWS, KO 11-172; zusammen mit Prof. Dr. Jantzen)

WS 1983/84

*4. Projektsemester:*

Projektplenum: Persönlichkeitsentwicklung unter den Aspekten von Isolation, Segregierung und Integration III (2-SWS; PP 11-113)

Aspekte der didaktischen Planung und Organisation von Unterrichtseinheiten mit geistigbehinderten Schülern IV (Grundkurs im Rahmen des Projekts geplanten Unterrichtseinheiten [UE] und Einzelförderungen) - Schwerpunkt: Didaktische Aspekte der Aneignungs-, Handlungs- und Interiorisationstheorie (2-SWS; AV 11115)

Lernpsychologische Grundlagen, Grundprinzipien und Verfahrensweisen verhaltenstherapeutisch orientierter Arbeit mit schwer (geistig-/mehrfach-) behinderten Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen III (2-SWS; AV 11-116)

Autistische Kinder (und Kinder mit schweren Verhaltensauffälligkeiten, motorischen Stereotypen und selbstverletzenden Verhaltensweisen) verstehen und mit ihnen lernen I (2-SWS; AV 11-114)

Einzelveranstaltungen:

Wissenschaftliche Begleitung integrativer Förderung behinderter und nicht-

- behinderter Kinder in einem Kindertagesheim (Kindergarten) (4-SWS; AV 11-117)
- Seminar für Doktoranden: Pädagogisch-therapeutische Planung von Lernprozessen als Einzelförderung und gemeinsame Förderung von Behinderten und Nichtbehinderten III ( 2-SWS; S/BL 11126)
- Doktorandenkolloquium (3-SWS, KO 11-161; zusammen mit Prof. Dr. Jantzen)
- Sommersemester 1984 Einzelveranstaltungen:  
 Autistische Kinder (und Kinder mit schweren Verhaltensauffälligkeiten, motorischen Stereotypien und selbstverletzenden Verhaltensweisen) verstehen und mit ihnen lernen II (2-SWS; AV 11-127)
- Zu Fragen der Sexualität und Sexualerziehung mit geistigbehinderten Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen (2-SWS; AV 11-128)
- Kritische Analyse der Auffassungen über geistige Behinderung im Spiegel der gegenwärtigen Geistigbehindertenpädagogik (2-SWS; AV 11-167)
- Wissenschaftliche Begleitung integrativer Förderung behinderter und nicht-behinderter Kinder in einem Kindertagesheim (Kindergarten) (4-SWS; AV 11-130)
- Seminar für Doktoranden: Pädagogisch-therapeutische Planung von Lernprozessen als Einzelförderung und gemeinsame Förderung von Behinderten und Nichtbehinderten IV ( 3-SWS; S/BL 11-129)
- Doktorandenkolloquium (2-SWS, KO 11-161; zusammen mit Prof. Dr. Jantzen)
- WS 1984/85 Forschungssemester:  
 Arbeitsschwerpunkte: Planung, Vorbereitung und Beginn der wissenschaftlichen Begleitung des "Schulversuches zur gemeinsamen Unterrichtung behinderter und nichtbehinderter Schüler in einem Klassenverband (Integrationsklasse) der Grundschule am Standort Robinsbalje" (Schulversuch "Integration") in Bremen-Huchting
- Erweiterung und Überarbeitung meiner Arbeiten über "Autistische Kinder"
- Fortsetzung der Arbeit zu Fragen der Stereotypien und selbstverletzenden Verhaltensweisen behinderter Kinder
- Einzelveranstaltungen:  
 Pädagogisch-therapeutische Praxis bei Borderline-Syndrom (mit autistischen Zügen) (6-SWS; AV 11-115)
- Wissenschaftliche Begleitung integrativer Förderung behinderter und nicht-behinderter Kinder in einem Kindertagesheim (Kindergarten) (4-SWS; AV 11-130)
- Sommersemester 1985 Planung und Durchführung des  
 bis **Projektes**
- Sommersemester 1986 **„Verhaltensstörungen als Störungen der Verhältnisse“**
- Sommersemester 1985 *1. Projektsemester:*  
 Projektplenum: Sozialgeschichte von Psychopathie und Unerziehbarkeit (2-SWS; PP 11-108)
- Lerntheoretische und lernpsychologische Grundlagen der pädagogisch-therapeutischen Arbeit in Unterricht, Einzelförderung und Therapie (Methodik) I (3-SWS; AV 11-101)

Grundlagen, Theorien und Modelle der Didaktik als Basis der Unterrichtsvorbereitung I (2-SWS; AV 11-102)

Einzelveranstaltungen:

Wissenschaftliche Begleitung integrativer Förderung behinderter und nicht-behinderter Kinder in Kindertagesheimen (4-SWS; AV 11-120)

Wissenschaftliche Begleitung integrativen Unterrichts behinderter und nichtbehinderter Kinder in der Grundschule (4-SWS; AV 11-121)

Seminar für Doktoranden: Pädagogisch-therapeutische Handlungsstrukturierung im Spiegel der dominierenden Tätigkeit in der Persönlichkeitsentwicklung I (3-SWS; S/BL 11-119)

Doktorandenkolloquium (2-SWS; KO 11-132)

WS 1985/86

*2. Projektsemester:*

Projektplenum: Kritik des Konzeptes der minimalen cerebralen Dysfunktion als Ursache von Verhaltensstörungen (2-SWS; zusammen mit Prof. Dr. Jantzen, PP 11-100)

Lerntheoretische und lernpsychologische Grundlagen der pädagogisch-therapeutischen Arbeit in Unterricht, Einzelförderung und Therapie (Methodik) II (3-SWS; AV 11-106)

Grundlagen, Theorien und Modelle der Didaktik als Basis der Unterrichtsvorbereitung II (2-SWS; AV 11-107)

Einzelveranstaltungen:

Wissenschaftliche Begleitung integrativer Förderung/integrativen Unterrichts behinderter und nichtbehinderter Kinder in Kindertagesheimen und in der Grundschule Robinsbalje (4-SWS; AV 11-111)

Seminar für Doktoranden: Pädagogisch-therapeutische Handlungsstrukturierung im Spiegel der dominierenden Tätigkeit in der Persönlichkeitsentwicklung II (3-SWS; S/BL 11-110)

Doktorandenkolloquium: Frühe Entwicklung - Psychopathologie und Therapie (2-SWS, KO 11-138; zusammen mit Prof. Dr. Jantzen)

Sommersemester 1986

*3. Projektsemester:*

Projektplenum: Pädagogische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit Verhaltensstörungen - Praxisauswertung (2-SWS; zusammen mit Prof. Dr. Jantzen, PP 11-112)

Grundlagen, Theorien und Modelle der Didaktik als Basis der Unterrichtsvorbereitung III (2-SWS; AV 11-120)

Grundlagen eines Verständnisses von Kindern mit Autismus-Syndrom und der pädagogisch-therapeutischen Arbeit mit ihnen (3-SWS; AV 11-119)

Einzelveranstaltungen:

Wissenschaftliche Begleitung integrativer Erziehung/integrativen Unterrichts behinderter und nichtbehinderter Kinder in Kindertagesheimen/Grundschule Robinsbalje (4-SWS; AV 11-139)

Seminar für Doktoranden: Pädagogisch-therapeutische Handlungsstrukturierung im Spiegel der dominierenden Tätigkeit in der Persönlichkeitsentwicklung III (3-SWS; S/BL 11-141)

Exkursion: Gemeinsame Erziehung und Bildung behinderter Kinder unterschiedlicher Arten und Schweregrade der Behinderung in Schweizer



- Sonderschulheimen (Sonderschulheim Rütimattli, Sachseln; SWS Josefsheim, Bremgarten; Wagerenhof, Uster) (1-wöchig; EX 11-140; für Mitarbeiter/studentische Mitarbeiter in den Integrationsprojekten)
- Doktorandenkolloquium: Entwicklung - Psychopathologie und Therapie (2-SWS, KO 11-153; zusammen mit Prof. Dr. Jantzen)
- WS 1986/87 Grundlagenveranstaltung: Sozialisation und Integration - Grundlagen, Konzeption und Praxis integrativer Erziehung und Bildung in Kindergarten und Grundschule I (3-SWS; S 11-113)
- Einzelveranstaltungen:  
Die Entwicklung der „geistigen Operationen“ und der „Objektbeziehungen“ beim Kind nach Jean Piaget und René Spitz I (2-SWS; S 11-117)
- Wissenschaftliche Begleitung integrativer Erziehung und integrativen Unterrichts behinderter und nichtbehinderter Kinder in Kindertagesheimen/Grundschule Robinsbalje (4-SWS; S 11-137)
- Seminar für Doktoranden: Kooperation in der integrativen Praxis (Förderdiagnostische und pädagogisch-therapeutische Aspekte) I (3-SWS; S/BL 11-136)
- Doktorandenkolloquium: Probleme der Persönlichkeitsentwicklung bei Behinderten (2-SWS, KO 11-138; zusammen mit Prof. Dr. Jantzen)
- Sommersemester 1987 bis Sommersemester 1988 Planung und Durchführung des **Projektes** **„Schädigungen des ZNS und Persönlichkeitsentwicklung“**  
*[im Sommersemester 1988 durch Prof. Dr. Jantzen]*
- Sommersemester 1987 *1. Projektsemester:*  
Projektplenum: Zur Geschichte der Auffassungen zum Verhältnis von Hirnschädigung und Persönlichkeitsentwicklung (2-SWS, PP 11-1100; zusammen mit Prof. Dr. Jantzen)
- Didaktische Grundlagen pädagogischer Praxis I (2-SWS; S 11-104)
- Die Entwicklung der "geistigen Operationen" und der "Objektbeziehungen" beim Kind nach Jean Piaget und René Spitz (Schwerpunkt: Spitz) II (2-SWS; S 11-105)
- Einzelveranstaltungen:  
Wissenschaftliche Begleitung integrativer Erziehung und integrativen Unterrichts behinderter und nichtbehinderter Kinder in Kindertagesheimen/Grundschule Robinsbalje (4-SWS; S 11-154)
- Seminar für Doktoranden: Kooperation in der integrativen Praxis (Förderdiagnostische und pädagogisch-therapeutische Aspekte) II (3-SWS; S/BL 11-150)
- Doktorandenkolloquium: Psychopathologie und Psychotherapie (2-SWS, KO 11-156; zusammen mit Prof. Dr. Jantzen)
- Grundlagenveranstaltung: Sozialisation und Integration - Grundlagen, Konzeption und Praxis integrativer Erziehung und Bildung in Kindergarten und Grundschule II (3-SWS; S 11-128)

**Philipps-Universität Marburg/L.:**

Aspekte der Geistigbehindertenpädagogik im Zusammenhang von Segregation

und Integration  
Lehrauftrag: 2-SWS; Blockveranstaltung)

### Universität Bremen:

WS 1987/88

*2. Projektsemester:*

Projektplenium: Die Entwicklung funktioneller System in Wahrnehmung, Bewegung und Sprache (2-SWS; PP 11-110)

Lerntheoretische Grundlagen pädagogischer Praxis auf der Basis entwicklungspsychologischer Erkenntnisse (3-SWS; V 11-101)

Didaktische Grundlagen pädagogischer Praxis II (2-SWS; S 11-102)

Autismus heute - Autistische Kinder verstehen und mit ihnen lernen (2-SWS; S 11-103)

Einzelveranstaltungen:

Wissenschaftliche Begleitung integrativer Erziehung und integrativen Unterrichts behinderter und nichtbehinderter Kinder in Kindertagesheimen/Grundschule Robinsbalje (4-SWS; S 11-119)

Seminar für Doktoranden: Kooperation in der integrativen Praxis (Förderdiagnostische und pädagogisch-therapeutische Aspekte) III (3-SWS; S/BL 11-118)

Doktorandenkolloquium: Psychopathologie und Psychotherapie (2-SWS; KO 11-150)

Sommersemester 1988

Forschungssemester:

EDV-spezifische Aufbereitung der Erhebungsdaten aus dem Schulversuch "Integration" (Primarstufe); erstellen entsprechender Programmanteile zur Auswertung; Auswertung der Daten

Vorbereitung der Vortsetzung des Schulversuches „Integration“ in der Sek. I (Orientierungsstufe; Jahrgangsstufen 5 und 6) in einem Schulzentrum in Bremen-Huchting; ebenso Durchführung der wissenschaftlichen Begleitung u. Vorbereitung des LehrerInnen.

Erstellung von Vorträgen/Publikationen zu Teilfragen der „Integration“ und anderer Schwerpunkte in Forschung und Lehre.

WS 1988/89

IEL / OD - mit Erkundungen:

Einführung der Studierenden im ersten Studiensemester im Rahmen der »Integrierten Einheit Lehrerbildung« und der »Orientierungsphase« des Studienganges Diplom-Behindertenpädagogik (6-SWS; OEL-815)

Doktorandenkolloquium: Psychopathologie und Psychotherapie (2-SWS; KO 11-128)

Sommersemester 1989  
bis

Planung und Durchführung des  
**Projektes**

Sommersemester 1990

**„Persönlichkeitsentwicklung, Lernen und Behinderung - Prozesse der Selbstorganisation unter spezifischen Bedingungen“**

Sommersemester 1989

*1. Projektsemester:*

Projektplenium: Die Selbstorganisation der Materie und die Entwicklung des Lebendigen  
(2-SWS; PP 11-100)

Basale Prozesse menschlichen Lernens - Lerntheoretische Aspekte pädagogischer und therapeutischer Praxis I

(3-SWS; V 11-101)

Die Entwicklung kognitiver Funktionen und die Ich-Bildung nach J. Piaget und R. Spitz I

(2-SWS; AV 11-102)

Didaktik als Kern der Planung und Realisierung pädagogischer Prozesse I - Integrative Pädagogik und Didaktik

(2-SWS; S 11-103)

Exkursion: Förderungsangebote, Schule, Wohnen und Arbeit geistigbehinderter Menschen (SfPB Herbstein, anthroposophische Lebensgemeinschaft Hofgut Sassen) vom 10.-12.05.89

(2-SWS; EX 11-164)

Einzelveranstaltungen:

Auswertung u. Weiterentwicklung integrativer Erziehungs- und Unterrichtsarbeit I

(3-SWS; S 11-147)

Wissenschaftliche Begleitung integrativen Unterrichts

(4-SWS, S 11-148; auch in der vorlesungsfreien Zeit)

Kolloquium: Grundfragen allgemeiner und spezieller Behindertenpädagogik

(2-SWS, KO 11-155; zusammen mit Prof. Dr. Jantzen)

WS 1989/90

*2. Projektsemester:*

Projektplenum: Die Selbstorganisation lebendiger Systeme unter dem Aspekt der Entwicklung funktioneller Systeme

(2-SWS; PP 11-112)

Basale Prozesse menschlichen Lernens - Lerntheoretische Aspekte pädagogischer und therapeutischer Praxis II

(2-SWS; V 11-113)

Einführung, Grundlagen und Training in qualitativer Verhaltensbeobachtung

(2-SWS, KU 11-114; unter Mitarbeit von Heike Meyer)

Die Entwicklung kognitiver Funktionen und die Ich-Bildung nach J. Piaget und R. Spitz II

(2-SWS; AV 11-115)

Didaktik als Kern der Planung und Realisierung pädagogischer Prozesse II - Theorien und Modelle der Didaktik

(2-SWS; S 11-116)

Einzelveranstaltungen:

Auswertung und Weiterentwicklung integrativer Erziehungs- und Unterrichtsarbeit II (3-SWS; S 11-169)

Kolloquium: Forschungsfragen im Bereich Behindertenpädagogik

(2-SWS, KO 11-168; zusammen mit Prof. Dr. Jantzen)

Sommersemester 1990

*3. Projektsemester:*

Projektplenum: Fragen und Probleme (behinderten-) pädagogischer und therapeutischer Berufspraxis

(2-SWS; PP 11-125)

Kindlicher Autismus - ein entwicklungslogisches Produkt der Selbstorganisation unter hochgradigen Bedingungen der Isolation

(3-SWS; S 11-126)

Aspekte der Persönlichkeitsentwicklung von Kindern mit Trisomie 21 (sog. Down-Syndrom, Mongolismus)  
(2-SWS; S 11-127)

Didaktik als Kern der Planung und Realisierung pädagogischer Prozesse III - Aneignungstheorie, handelnder Unterricht, Interiorisationstheorie  
(2-SWS; S 11-128)

Exkursion: Stand und Entwicklung der Integration in Dänemark  
(1-wöchig, EX 11-145; 04.-09.06.90)

Einzelveranstaltungen:

Auswertung und Weiterentwicklung integrativer Erziehungs- und Unterrichtsarbeit III  
(3-SWS; S 11-147)

Kolloquium: Forschungsfragen im Bereich Behindertenpädagogik - Reinterpretation von (Behinderungs-)Syndromen und Rehistorisierung Behinderter/psychisch Kranker I  
(2-SWS, S 11-166; zusammen mit Prof. Dr. Jantzen)

WS 1990/91

IEL / OD - mit Erkundungen:

Einführung der Studierenden im ersten Studiensemester im Rahmen der »Integrierten Einheit Lehrerbildung« und der »Orientierungsphase« des Studienganges Diplom-Behindertenpädagogik  
(6-SWS, OEL 11-199; zusammen mit Prof. Dr. Reincke)

Einzelveranstaltungen:

Auswertung und Weiterentwicklung integrativer Erziehungs- und Unterrichtsarbeit IV  
(3-SWS; S 11-127)

Reinterpretation von (Behinderungs-) Syndromen und Rehistorisierung Behinderter/psychisch Kranker II  
(2-SWS, S 11-162; zusammen mit Prof. Dr. Jantzen)

#### **Universität für Bildungswissenschaften, A-Klagenfurt:**

WS 1990/91: Integrierende Erziehung autistischer Kinder I  
(2-SWS; UR z-519)

#### **Universität Innsbruck, Inst. f. Erziehungswissenschaften, A-Innsbruck:**

WS 1990/91: Allgemeine integrative Pädagogik und entwicklungslogische Didaktik (2-SWS; UR 10)

#### **Universität Bremen:**

Sommersemester 1991 Mitarbeit im Projekt: „Psychiatrische Dogmen und soziale Wirklichkeit“ (Verantwortl. Leitung Prof. Dr. Jantzen)

Allgemeine Pädagogik: Aspekte eines humanen und demokratischen Erziehungs-, Bildungs- und Unterrichtssystems  
(2-SWS; AV 11-130)

Autismus: Psychiatrische Kategorie versus subjektlogische menschliche Tätigkeit  
(2-SWS; AV 11-131)

Einzelveranstaltungen:

Auswertung und Weiterentwicklung integrativer Pädagogik I  
(3-SWS; S 11-158)

Ethik, Persönlichkeit, Entwicklung, Behinderung  
(2-SWS, S 11-164; zusammen mit Prof. Dr. Jantzen)

**Universität für Bildungswissenschaften, A-Klagenfurt:**

Sommersemester 1991: Integrierende Erziehung autistischer Kinder II  
(2-SWS; UR z-129)

**Universität Bremen:**

WS 1991/92

Forschungssemester:

Weiterarbeit an der Auswertung des Schulversuches "Integration"; Vorbereitung einer Publikation zu Fragen der Integration.

Vorbereitung der Abfassung einer völligen Neubearbeitung und erweiterten Fassung meines Buches „Autistische Kinder“ für eine 2. Auflage (Jarick- Oberbiel-Verlag).

Vorbereitung der Veröffentlichung einer Buchpublikation zur Frage der Entwicklungs- und Förderdiagnostik, der Entwicklungsförderung und Therapie bei »Apallischem Syndrom«.

Weiterführung der Evaluation der in den letzten Jahren für schwerstbehinderte Menschen u. Menschen mit schweren Selbstverletzungen bei Autismus und Psychose erarbeiteten und erprobten „Substituierend dialogisch-kommunikativen Handlungs-Therapie (SDKHT)“.

**Universität Innsbruck, Inst. f. Erziehungswissenschaften, A-Innsbruck:**

WS 1991/92: Entwicklungs- und lernpsychologische Grundlagen der Analyse integrativer Prozesse [qualitative Unterrichtsforschung]  
(2-SWS; Nr. 388)

**Universität Bremen:**

Sommersemester 1992

Durchführung des

bis

**Projektes**

WS 1992/93

**„Theorien, Realitäten und Ideale in der Behindertenpädagogik“**

Sommersemester 1992

*1. Projektsemester:*

Projektplenum: Lebensräume für und mit behinderten Menschen I

(2-SWS; PP 11-176)

I

Integration - gescheiterte pädagogische Reform oder Reform pädagogischen Scheiterns?

(2-SWS; AV 11-151)

Früherkennung, Frühförderung, Unterricht, Wohnen und Arbeiten von Menschen mit Autismus-Syndrom

(2-SWS; S 11-162)

Mitarbeit im Projekt: „Psychiatrische Dogmen und soziale Wirklichkeit“  
(verantwortliche Leitung Prof. Dr. Jantzen)

Methodische Aspekte von Verhaltensanalyse, Lernplanung und Lern- (Therapie-) Kontrolle

(2-SWS; AV 11-143)

»Institutionen« der Behindertenfürsorge - Aufgaben, Ziele, Methoden, Organisation, gesetzliche Grundlagen

(2-SWS; S 11-144)

Einzelveranstaltungen:

- Behinderung und dialektisches Handeln.  
(2-SWS; KO 11-168; zusammen mit Prof. Dr. Jantzen)
- WS 1992/93
2. *Projektsemester:*  
Projektplenum: Lebensräume für und mit behinderten Menschen II  
(2-SWS; PP 11-116)
- Naturhistorische und bio-psycho-soziale Grundlagen menschlicher Entwicklung und menschlichen Lernens  
(4-SWS; V 11-101)
- Fragen des „Projektunterrichts“ und der „inneren Differenzierung“ - Elemente der Didaktik integrativer Lern- und Unterrichtsprozesse  
(2-SWS; AV 11-117)
- Behinderung und kommunikatives Handeln  
(2-SWS; S 11-149)
3. *Projektsemester:*  
*durch Frau Prof. Dr. Rohr und Prof. Dr. Jantzen verantwortet.*
- Sommersemester 1993 bis Sommersemester 1994
- Durchführung des **Projektes**  
**„Kooperation: Dialog und Kommunikation Fundamente der Entwicklung des Psychischen und ihre Beeinträchtigungen“**
- Sommersemester 1993
1. *Projektsemester:*  
Projektplenum: "Der Mensch wird am Du zum Ich" (Buber) - Aspekte einer Erziehungsphilosophie I  
(2-SWS; PP 11-100)
- Lernen - eine dynamisch-funktionale Einheit von Austauschfunktionen: Lernpsychologische Grundlagen  
(2-SWS; V 11-101)
- Grundlagen der Strukturierung kooperativer Handlungsfelder: Therapeutische Praxis I  
(2 SWS; AV 11-102)
- Entwicklung - ein Prozeß der Strukturbildung des Psychischen: Entwicklungspsychologische Grundlagen I  
(2 SWS; S 11-104)
- Einführung in Theorien und Modelle der Didaktik: Didaktische Grundlagen der Lern- und Unterrichtsplanung I  
(2 SWS; S 11-104)
- WS 1993/94
2. *Projektsemester:*  
Projektplenum: "Der Mensch wird am Du zum Ich" (Buber) - Aspekte einer Erziehungsphilosophie II  
(2-SWS; PP 11-105)
- Lernen - eine dynamisch-funktionale Einheit von Austauschfunktionen: Lernpsychologische Grundlagen II  
Therapeutische Praxis II  
(2-SWS; V 11-106)
- Entwicklung - ein Prozeß der Strukturbildung des Psychischen: Entwicklungspsychologische Grundlagen II  
(2 SWS; S 11-108)

- Einführung in Theorien und Modelle der Didaktik: Didaktische Grundlagen der Lern- und Unterrichtsplanung II  
(2 SWS; S 11-109)
- Integration - Historische Entwicklungen und aktueller Stand in Italien (Vorbereitung einer Exkursion im Sommersemester 1994)  
(2 SWS; AV/BL 11-111)
- Sommersemester 1994 *3. Projektsemester:*  
Projektplenum: „Der Mensch wird am Du zum Ich“ (Buber)  
Berichte und Erfahrungen aus der pädagogisch-therapeutischen Praxis  
2 SWS; PP 11-132)
- Lernen - eine dynamisch-funktionale Einheit von Austauschfunktionen: Lernpsychologische Grundlagen III  
(2-SWS; V 11-133)
- Behinderung - behinderte und verhinderte Lebensmöglichkeiten (Theoriebildung, Pädagogik und Therapie von "Behinderungs-Syndromen")  
Projekt-Arbeitsblock  
(4 SWS; AV 11-134)
- Theorie und Praxis der gemeinsamen Erziehung und Unterrichtung behinderter und nichtbehinderter Kinder und Jugendlicher in Kindergarten und Schule in Italien (Bologna)  
(4 SWS; Exkursion vom 17. bis 30.03.1994; EX/BL 11-149)
- WS 1994/95 IEL / OD - mit Erkundungen:  
Einführung der Studierenden im ersten Studiensemester im Rahmen der »Integrierten Einheit Lehrerbildung« und der »Orientierungsphase« des Studienganges Diplom-Behindertenpädagogik  
(6-SWS, 12-600)
- Frührehabilitation und Therapie von Menschen im Koma: Grundlagen und (tägliche) Praxis  
(6 SWS, S/Ü 12-642; zusammen mit Heike Meyer [LB; 2 SWS])
- Hochschule für Musik - Mozarteum, Orff-Institut, A-Salzburg**
- Seminar: Die „Autismus-Syndrome“ - Verständnis, Diagnostik, Pädagogik, Therapie  
WS 1994/95 (2 SWS; 18./19.01.95)
- Sommersemester 1995 *Forschungssemester:*  
Forschungen und Forschungsaufenthalte zu Fragen
- der Integration behinderter Menschen aller Altersstufen in reguläre Lebens- und Lernbereiche, der Theorie und Praxis der Autismus-Forschung und Koma-Therapie (geplant USA)
  - der Didaktik der gemeinsamen Erziehung und Unterrichtung behinderter und nichtbehinderter Kinder (Integration) unter besonderer Berücksichtigung der "Kooperation am gemeinsamen Gegenstand" und einer "Inneren Differenzierung durch (entwicklungsniveaubezogene) Individualisierung" (geplant Italien)
  - Arbeit an Publikationen (1) zur Integration, (2) zum Autismus-Syndrom und (3) Vorbereitung einer Publikation zur "Substituierend Dialogisch-Kooperativen Handlungs-Therapie (SDKHT)"
- WS 1995/96 bis Mitarbeit im **Projekt**

Sommersemester 1996 **„Zentrale Bewegungsstörungen und Persönlichkeitsentwicklung“**  
(Verantwortliche Leitung: Prof. Dr. Wolfgang Jantzen)

WS 1995/96

2. *Projektsemester:*

Trisomie 21 - Ausgangsbedingung und Attraktor menschlicher Persönlichkeitsentwicklung I

(2 SWS; 12-606)

Das „Autismus-Syndrom“ unter Aspekten von Diagnostik und Therapie

(2 SWS; AV 12-605)

Auch als Einzelveranstaltung außerhalb des Projekts:

Einführung in die „Substituierend Dialogisch-Kooperative Handlungs-Therapie (SDKHT)“. Schwerpunkt: Lerntheoretische Grundlagen als Vorbereitung päd.-ther. Praxis

(4 SWS; AV 12-607)

### **Gastprofessur an der medizinischen Fakultät der Universität A-Wien**

Aspekte der Ethik und Therapie der Rehabilitation und Integration schwerst beeinträchtigter Menschen

(4 SWS; BL/S 524.450)

Forschungsschwerpunkte: Ethische Fragen; nicht restriktive und nicht aggressive Therapie (SDKHT) bei Menschen mit schwersten Beeinträchtigungen (z.B. Koma, Apallisches Syndrom, Autismus; schwerste Stereotypien und selbstverletzende Verhaltensweisen)

Fallbesprechungen; Anleitung, Beratung und Supervision von Reha- und Therapiemaßnahmen im klinischen Bereich.

Vorträge, Fort- u. Weiterbildungen zu Fragen des frühkindlichen Autismus und der Integration in der Elementarerziehung, der Primarstufe und Sekundarstufe I.

### **Gastprofessur Universität Innsbruck, Inst. f. Erziehungswissenschaften, A-Innsbruck**

Frühe Entwicklungsstörungen und Dialog

(2 SWS; S 603.226, V02)

Forschungsschwerpunkte: Autismus unter dem Aspekt frühkindlicher Entwicklung; Die „Substituierend Dialogisch-Kooperative Handlungs-Therapie (SDKHT)“ - Grundlagen und Praxis; Integrative Unterrichtung behinderter und nichtbehinderter SchülerInnen - Didaktisches Fundamentum

### **Universität Bremen**

WS 1996/97

IEL / OD - mit Erkundungen:

Einführung der Studierenden im ersten Studiensemester im Rahmen der »Integrierten Einheit Lehrerbildung« und der »Orientierungsphase« des Studienganges Diplom-Erziehungswissenschaften, Studienschwerpunkt Behindertenpädagogik

(6-SWS, 12-600)

Wenn der Dialog »entgleist« - Pädagogisch-therapeutisch relevante Aspekte der Kommunikationstheorie

(2 SWS; S 12-638)

Behindertenpädagogisch relevante Aspekte kinderpsychotherapeutischer Verfahren im direktiven und non-direktivem Zusammenhang

(2 SWS; S 12-639)



- Sommersemester 1997 bis Sommersemester 1998 Durchführung des **Projektes** „**Lernen und Lehren unter erschwerten Bedingungen**“ in Zusammenarbeit mit Prof. Dr. Rudolf Kretschmann
- Sommersemester 1997 *1. Projektsemester:*  
 Projektplenum: “Neuropsychologie und Lernen I”  
 (2 SWS; PP 12-600)
- Geistige Behinderung: Konstrukt - Artefakt - Konzept?  
 (2 SWS, AV 12-602)
- Entwicklungstheorie und Entwicklungspsychologie I - Grundlagen, Theorien und Modelle  
 (4 SWS; AV 12-603)
- Planung von Unterrichtseinheiten (zusammen mit B. Gummersbach, Praxislehrer)  
 (2 SWS; AV 12-615)

**Gastprofessur an der Universität für Bildungswissenschaften, A-Klagenfurt:**

- Integration ist unteilbar! Grundlagen, Probleme, Lösungen  
 (2 SWS; z-514)
- Forschungsschwerpunkte: Fragen entwicklungs-niveaubezogener Didaktik - Zusammenhang Förderdiagnostik - Didaktik; Innere Differenzierung und Individualisierung
- Fragen zum Zusammenhang Weltbild - Menschenbild - Allgemeine (integrative) Pädagogik: Zusammenhang von Erkenntnistheorie, Pädagogik und Therapie

**Universität Bremen:**

- WS 1997/98 *2. Projektsemester:*  
 Projektplenum: Neuropsychologie und Lernen II  
 (2 SWS; PP 12-603)
- Entwicklungstheorie und Entwicklungspsychologie IIa - Die Entwicklungspsychologie von J. Piaget  
 (2 SWS; AV 12-605)
- Entwicklungstheorie und Entwicklungspsychologie IIb - Dokumentation der Stadien kindlicher Entwicklung (Piaget) und entwicklungsdiagnostische Fragestellungen  
 (2 SWS; AV 12-604)
- Zum Verständnis des Autismus-Syndroms I. Schwerpunkt: Erkenntnisstand  
 (2 SWS; S 12-606)
- Planung, Durchführung und Auswertung einer Krisenintervention und Therapie bei kindlichem Autismus und schweren Selbstverletzungen  
 (4 SWS; AV 12-662)

**Pädagogische Akademie des Bundes, Oberösterreich, A-Linz:**

- Grundlagen integrativer Pädagogik und Didaktik  
 Vortrag mit Diskussion/Seminar-Block im Rahmen des Dozentenaustausches des SOCRATES-Projektes INTEGER (2-Tg.; 12./13. 12.1997)

**Universität Bremen:**

- Sommersemester 1998 *3. Projektsemester*  
 Projektplenum: “Neuropsychologie und Lernen III - Aus der Praxis”

(2 SWS; PP 12-623)

Entwicklungstheorie und Entwicklungspsychologie IIIa - Die Entwicklungspsychologie von J. Piaget

(2 SWS; AV 12-625)

Entwicklungstheorie und Entwicklungspsychologie IIIb - Dokumentation der Stadien kindlicher Entwicklung (Piaget) und entwicklungsdiagnostische Fragestellungen

(2 SWS; AV 12-6260)

Zum Verständnis des Autismus-Syndroms II. Schwerpunkt: Therapeutische Verfahren

(2 SWS; S 12-624)

Auswertung von Unterrichtseinheiten (mit B. Gummersbach PL)

(2 SWS; AV 12-628)

Persönliche Assistenz und individuelle Autonomie - Menschen mit geistiger Behinderung im öffentlichen Leben. Beispiel: Bundestagung „Dialoge“

(4 SWS; BL 12-627)

WS 1998/99

Forschungssemester

Forschungen zu Fragen

- Der Abfassung von Zeitschriftenbeiträgen zur SDKHT

- Grundlegung der Bände I und II zur SDKHT und Abschluß der Evaluation

- Vorarbeiten zu einer Buchpublikation zur Entwicklungslogischen Didaktik einer Allgemeinen Pädagogik

Sommersemester 1999  
bis

Mitarbeit im

**Projekt**

Sommersemester 2000

**Enthospitalisierung und Integration**

in Zusammenarbeit mit Prof. Dr. Wolfgang Jantzen

Sommersemester 1999

*1. Projektsemester:*

Allgemeine Pädagogik: Zu Grundfragen der Integration

(2 SWS; V 12-604)

Allgemeine Pädagogik und Entwicklungslogische Didaktik I: Zu Grundfragen der Didaktik (Begleitseminar zur Vorlesung)

(2 SWS; S 12-605)

**Preis für ausgezeichnete Lehre und ihre Innovation (Berninghausen-Preis)**  
der Gesellschaft der Freunde Universität Bremen des Jahres 1999

### **Pädagogische Akademie des Bundes, Oberösterreich, A-Linz:**

Seminar-Blöcke im Rahmen des Dozentenaustausches des SOCRATES-Projektes INTEGER unter Einschluß des 5. Praktikerforums (4-Tg.; 19.-23. 04.1999)

„Was bedeutet Schulische Integration?“ Seminare für Studierende des 2. Semesters

„Zum Zusammenhang von Wahrnehmung, Denken und Sprache“ Seminare für Studierende des 4. Semesters

„Integration - Erfahrungen in Bremen“ Seminare für Studierende des 6. Semesters

„Entwicklungslogische Didaktik im Rahmen einer integrativen Pädagogik“ Halbtagesseminar für Studierende aller Semester und LehrerInnen aus Integrationsklassen

**Universität Bremen:**

WS 1999/00

*2. Projektsemester:*

Allgemeine Pädagogik und Entwicklungslogische Didaktik II:  
Didaktische Konzeptionen integrativer Praxis  
(2 SWS; S 12-609)

Geistigbehinderte gibt es nicht!  
Zur Revision heil- und sonderpädagogischen Denkens  
(2 SWS; S 12-610)

Bindung und Beziehung I:  
Grundlagen menschlicher Entwicklung  
(2 SWS; AV 12-611)

Planung Organisation, Durchführung und Auswertung einer Krisenintervention  
und Therapie (SDKHT)  
(6 SWS; S/BL 12-639)

Sommersemester 2000

*3. Projektsemester*

Menschliches Lernen - keine Sache der Beliebigkeit I  
Neurowissenschaftliche und lerntheoretische Grundlagen  
(2 SWS; V 12-605)

Menschliches Lernen - keine Sache der Beliebigkeit II  
Lernpsychologische Grundlagen behindertenpädagogischer Praxis  
(2 SWS; AV 12-606) [Begleitseminar zur Vorlesung]

Bindung und Beziehung II:  
Theorie und Praxis pädagogisch-therapeutischen Handelns  
(2 SWS; AV 12-607)

**Philipps-Universität Marburg - Inst. für Heil- und Sonderpädagogik:**

Ausgesondert und aufgegeben? Aber: Integration ist unteilbar!  
Auf dem Weg zu einer Allgemeinen Pädagogik und einer basistherapeutischen  
Praxis (SDKHT) mit schwerst beeinträchtigten Menschen.  
Lehrauftrag: SE 21 221 vom 28.-30.06.2000

**Universität Bremen:**

WS 2000/01

IEL / SD

Einführung in das Lehramtsstudium (mit Erkundungen und Tutorium)  
(4 SWS; IEL 12-600)

Einführung in die Behindertenpädagogik (mit Tutorium)  
(2 SWS; IEL/EL 12-601)

**Gastprofessur an der geisteswissenschaftlichen Fakultät der Universität Innsbruck, Institut für Erziehungswissenschaften, A-Innsbruck:**

Forschung und Lehre zur „Grundfragen der Didaktik einer Allgemeinen  
(integrativen) Pädagogik (603.108, SE, Zuordn. II, 2.1)

**Eötvös Loránd Universität, Budapest**

Gastvorträge vor Studierenden, Doktoranden und ProfessorInnen des  
Fachbereichs Erziehungswissenschaften am 29.11.2000 in Budapest zu  
folgenden Themen:

Zum Verhältnis von Sonder- und Integrationspädagogik - eine  
Paradigmendiskussion? (9-11 Uhr)

„There Are No Mentally Handicapped!“ The Relation between the View of the  
Human Being and Inclusive Education. (13-15 Uhr)

**Universität Bremen:**

- Sommersemester 2001 und  
WS 2001/02 Durchführung des  
**Projekts**  
**„Lernen in Grenzsituationen“**
- Sommersemester 2001 *1. Projektsemester:*  
Pädagogik, Therapie und Rehabilitation bei Koma und Apallischem Syndrom  
(2 SWS; PP 12-617 - Projektplenum)  
Zum Verständnis tiefgreifender Entwicklungsstörungen und der päd.-ther. Arbeit  
bei Autismus I  
(2 SWS; S 12-616)  
Erziehungswissenschaftliche Grundlagen und Grundfragen der Didaktik I:  
Theorien und Modelle der Didaktik  
(2 SWS; V 12-618)  
Vorbereitung schulpraktischer Studien  
(2 SWS; AV 12-646 - zusammen mit Klaus Arndt)
- WS 2001/02 *2. Projektsemester:*  
Dissoziative Identitätsstörungen und Traumatisierung - Genese und päd.-ther.  
Prävention psychotischer Persönlichkeitsentwicklung  
(2 SWS; S 12-6.. - Projektplenum)  
Zum Verständnis tiefgreifender Entwicklungsstörungen und der päd.-ther. Arbeit  
bei Autismus II  
(2 SWS; S 12-6..)  
Erziehungswissenschaftliche Grundlagen und Grundfragen der Didaktik II:  
Unterrichtsvorbereitung und -durchführung  
(2 SWS; S 12-6..)  
Vorbereitung und Begleitung schulpraktischer Studien  
(2 SWS; AV 12-646 - zusammen mit Klaus Arndt)
- Sommersemester 2002 Forschungssemester:  
Forschungsvorhaben  
- Entwicklung und Erstellung von Lernszenarios und -materialien bis auf eine  
programmierbare ebene im Rahmen der Arbeiten am SOCRATES-Minerva-II-  
Projekt *ODL: Inclusive*  
- Arbeit an den Publikationen „Dialoge“ und „Koma und Wachkoma“ sowie  
zur „Integration“
- WS 2002/03 IEL / SD  
Einführung in das Lehramtsstudium (mit Erkundungen und Tutorium)  
(4 SWS; IEL 12-600)  
Einführung in die Behindertenpädagogik (mit Tutorium)  
(2 SWS; IEL/EL 12-601)  
Einzelveranstaltung  
Grundfragen und Grundlagen menschlichen Lernens  
(2 SWS; V 12-629)
- Sommersemester 2003 und  
WS 2003/04 Durchführung des  
**Projekts**  
**Lernen und Entwicklung - Funktionelle und strukturelle Aspekte**

- Sommersemester 2003 *1. Projektsemester*  
Vom „Sein“ zum „Werden“ I - Ein Paradigmenwechsel: Seine Bedeutung für das Verständnis des Menschen und von „Behinderung“  
(4 SWS; PP/V 12-626 - Projektplenum)
- Vom Beschreiben zum Erkennen - Konzepte lernpsychologisch fundierten Lernens unter erschwerten Bedingungen  
(2 SWS; S 12-627)
- Grundlagen der Didaktik I  
(2 SWS; V 12-631)
- Schulpraktische Studien: Vorbereitung (Praxistag) - Didaktik II  
(2 SWS; S 12-632 - zusammen mit Klaus Arndt)  
(2 SWS; S 12-633 - zusammen mit Maike Wittenberg)
- WS 2003/04 *2. Projektsemester*  
Vom „Sein“ zum „Werden“ II - Ein Paradigmenwechsel: Seine Bedeutung für das Verständnis des Menschen und von „Behinderung“  
(2 SWS; PP/V12-620 - Projektplenum)
- Wenn der Dialog entgleist .... Die Entwicklungstheorie und -psychologie von René Spitz  
(2 SWS; S 12-620/1)
- Entwicklungstheoretische und entwicklungspsychologische Aspekte der kindlichen Entwicklung (Jean Piaget)  
(2 SWS; S 12-621)
- Geistigbehindertenpädagogik gestern .... und heute - eine Einführung  
(2 SWS; S 12-622)
- Schulpraktische Studien: Vorbereitung und Begleitung (Praxistag und Blockpraktikum) - Didaktik II  
(2 SWS; S 12-624 - zusammen mit Klaus Arndt)  
(2 SWS; S 12-625 - zusammen mit Maike Wittenberg)
- Pädagogische Akademie des Bundes, Oberösterreich, A-Linz:**  
Entwicklung und Bedingungen des Lernens unter Berücksichtigung geistiger Behinderung. Blockkurs an der Pädagogischen Akademie des Bundes, OÖ, Linz (4 Tg.; 13./14.06. u. 07./08.11.2003)
- Universität Bremen:**
- Sommersemester 2004 Einzelveranstaltung (im Projekt: Disaffection-Strategien bei Kindern und Jugendlichen)  
Stereotypen und selbstverletzende Verhaltensweisen im Kontext pädagogisch-therapeutischer Fragestellungen  
(2 SWS; S 12-625)
- Einzelveranstaltungen  
Das Down-Syndrom I: Mythos und biographische Wirklichkeit  
(2 SWS; S 12-630)
- Reformpädagogik - Behindertenpädagogik - Integration: Pädagogische Reflexion zu Theorie und Praxis  
(2 SWS; S 12-629)
- „Euthanasie“ im Hitler-Faschismus (Hadamar/Hartheim) - historische Zusammenhänge und Kontinuitäten  
(2 SWS; Ex 12-649 mit Begleitveranstaltung und Tutorium; 05.-10.-07.2004)

Schulpraktische Studien: Auswertung (Blockpraktikum)  
 (2 SWS; S 12-624 - zusammen mit Klaus Arndt)  
 (2 SWS; S 12-640 - zusammen mit Maïke Wittenberg)  
 (2 SWS; S 12-640/1 - zusammen mit Kai Reimers)

#### Universität Zürich:<sup>4</sup>

*Institut für Sonderpädagogik* resp. ab 2019 *Institut für Erziehungswissenschaft* (Gastprofessur)

- |  |   |
|--|---|
| WS 2005/06                               | Menschen mit Down-Syndrom. In Zukunft nur noch Vergangenheit?<br>(2 SWS; LV 3439)   |
| WS 2005/06                               | Sozialpolitik und Sozialpädagogik - Partner gegen die »Gewalt der Menschlichkeit<br>(2 SWS; LV 1574/HS)   |
| WS 2005/06                               | Kolloquium Studienbereich II<br>Integration - eine erziehungswissenschaftlich-didaktische Grundlegung<br>(2 SWS; 1573/HS)   |
| WS 2005/06<br>und<br>Sommersemester 2006 | „Der Mensch wird am Du zum Ich.“ (Martin Buber) - I<br>Vom »Sein« zum »Werden« - erkenntnistheoretische Grundlagen<br>(2 SWS; LV 3438)<br>„Der Mensch wird am Du zum Ich.“ (Martin Buber) - II<br>Soziales Feld, Gehirn, Lernen und Entwicklung<br>(2 SWS; LV 1594)   |
| WS 2005/06<br>und<br>Sommersemester 2006 | Einführung in die Handlungsfelder I und II<br>Gesellschaftliche und soziale Dimensionen der Sonderpädagogik<br>Unterstützung und Begleitung von entwicklungsbeeinträchtigten Menschen in Bildungs- und Dienstleistungssystemen<br>(Je 1 SWS; LV 2450 / LV-2574 (KO2 F 175)  |
| WS 2005/06<br>und<br>Sommersemester 2006 | Einführung in den Studienbereich II - Teil 1<br>Von Weltbildern zum Menschenbild, zur Pädagogik und Integration und zur Revision des Be-Hinderungsbildes<br>(2 SWS; LV 1556)<br>Einführung in den Studienbereich II - Teil 2<br>Soziogenese und Psychogenese kompensatorischer Verhaltensweisen<br>(2 SWS; LV 1574) |
| Sommersemester 2006                      | Tiefgreifende Entwicklungsstörungen<br>Autismus: Individual- und Soziogenese<br>(2 SWS; LV 1596)  |
| WS 2006/07                               | Das Gehirn und die menschliche Sozialität<br>(2 SWS; LV 2463)   |
| WS 2006/07                               | Integration: Analysen fördernder und hemmender Einflüsse  |

---

4 Durch einen sehr viele Dateien zerstörenden PC-Crash sind nicht mehr alle Lehrveranstaltungen für die Zeit meiner Zür'cher Tätigkeit zu rekonstruieren und verloren. Dennoch ist ein kleiner Überblick mit den noch verfügbaren Angaben möglich. Nicht aufgeführt sind die Ringvorlesungen im HS07 und HS09 und die jährlichen Studieninformationstage für Schüler/innen.

(2 SWS; LV 3374)

WS 2006/07 „Austherapiert“ und „Gemeinschaftsunfähig“ gibt es nicht!  
Human- und erziehungswissenschaftliche Grundlagen der Konzeption und  
Praxis der SDKHT  
(2 SWS; LV 3373)

**Pädagogische Akademie des Bundes, Oberösterreich, A-Linz:**

Entwicklung und Bedingungen des Lernens unter Berücksichtigung geistiger  
Behinderung.

Blockkurs an der Pädagogischen Akademie des Bundes, OÖ, Linz (3  
Tg.;16./17.12.2005. u. 31.03.2006

**Universität Zürich:**

Sommersemester 2007 Sozialpolitik und Sonderpädagogik: Bindung - Beziehung -Traumatisierung  
(2 SWS; LV 1595)

Sommersemester 2007 Selbstverletzende Verhaltensweisen: Genese und Erklärungsmodelle  
(2 SWS; LV 2592)

Sommersemester 2007 Therapeutische Konzepte in der Sonderpädagogik - ein kritische Analyse  
(2 SWS; LV 2590)

Sommersemester 2007 Einführung in den Studienbereich II - Teil II  
Soziogenese und Psychogenese kompensatorischer Verhaltensweisen  
(2 SWS; LV 1574)

Sommersemester 2007 Grundlagen und Grundfragen einer „allgemeinen Didaktik“  
(2 SWS; LV 2591)

Sommersemester 2007 Einführung in die Handlungsfelder II  
(1 SWS; LV 2574)

Sommersemester 2007 Kolloquium Studienbereiche I und II  
Präsentation und Diskussion von in Planung und Ausarbeitung befindlichen  
Arbeiten  
Zusammen mit E.O. Graf und J. Weisser  
(1 SWS; LV 2589/HS)

Herbstsemester 2007 Erziehung und Bildung bei besonderem Förderbedarf  
(2 SWS; LV 2112)

Herbstsemester 2007 Tätigkeit, Denken, Sprache und Bewusstsein - eine Annäherung an die  
Tätigkeitstheorie  
(2 SWS; LV 2650)

Herbstsemester 2007 Analyse und Kritik therapeutischer Verfahren für Autismus  
ABA, Delphintherapie, TEACCH  
(2 SWS; LV 2661)

Herbstsemester 2007 Kolloquium Studienbereiche I und II  
Präsentation und Diskussion von in Planung und Ausarbeitung befindlichen  
Arbeiten

- Zusammen mit E.O. Graf und J. Weisser  
(2 SWS; LV 2640)
- Frühjahrssemester 2008 Entwicklungstheorien im Vergleich: Piaget, Spitz, Vygotskij  
(2 SWS; LV 2695)
- Frühjahrssemester 2008 Geistig behindert und traumatisiert?  
(2 SWS; LV 9649)
- Frühjahrssemester 2008 Gesellschaftstheoretische Perspektiven für Sonderpädagogik  
Zusammen mit Erich Otto Graf  
(2 SWS; LV 2696)
- Frühjahrssemester 2008 Kolloquium Studienbereiche I und II  
Präsentation und Diskussion von in Planung und Ausarbeitung befindlichen  
Arbeiten  
Zusammen mit E.O. Graf und J. Weisser  
(2 SWS)
- Herbstsemester 2008 Postrelativistische Erkenntnistheorien  
(2 SWS; LV 2721/EM6)
- Frühjahrssemester 2009 Lernen schwerst beeinträchtigter Menschen  
Lerntheoretische und neurowissenschaftliche Aspekte  
(2 SWS; LV 2724/EM6)

### **Institut für Psychologie und Spezielle Pädagogik**

der Pädagogischen Hochschule der Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW), CH-Basel

- Herbstsemester 2013 Vorlesung: Spezielle Pädagogik I<sup>5</sup>
- Frühjahrssemester 2014 Vorlesung: Spezielle Pädagogik II  
(je 2 SWS)
- Herbstsemester 2014 Vorlesung: Spezielle Pädagogik I
- Frühjahrssemester 2015 Vorlesung: Spezielle Pädagogik II  
(je 2 SWS)
- Herbstsemester 2015 Vorlesung: Spezielle Pädagogik I
- Frühjahrssemester 2016 Vorlesung: Spezielle Pädagogik II  
(je 2 SWS)
- Herbstsemester 2016 Vorlesung: Spezielle Pädagogik I
- Frühjahrssemester 2017 Vorlesung: Spezielle Pädagogik II (Je 2 SWS)

---

5 Der auf je zwei Semester angelegte Vorlesungszyklus fasst unter der Thematik „Spezielle Pädagogik“ u.a. schwerpunktmäßig die Theoriebildung der Heil- und Sonderpädagogik und der allgemeinen Pädagogik, deren Historie, Reformen und bedeutenden Vertreter/innen, die Entwicklung der materialistischen und kritischen Behindertenpädagogik, die Erkenntnisse der sie fundierenden Humanwissenschaften und deren naturphilosophischen Begründungen, der Kulturhistorischen Schule, Grundfragen der Ethik, „Euthanasie und Lebenswertdebatte“ und Berufsethik und die Begründung wie Entwicklung der Integration und Inklusion als Transformation des selektierenden, exkludierenden und inkludierenden institutionalisierten Erziehungs-, Bildungs- und Unterrichtssystem in ein inklusives im Sinne der UN-Behindertenrechtskonvention. Mit dem Frühjahrssemester 2017 habe ich meine institutionengebundene Lehrtätigkeit beendet. Die Vorlesung ist nach einem Akkreditierungsverfahren nicht mehr im Studienplan. Die Schriftfassung dieser Vorlesung ist in Arbeit.